

# ANLEITUNG PRINTABLES

## Printables, Digipaper & Digistamps

### ALLGEMEIN

Du erhältst die Grafiken in den Dateiformaten .PNG und/oder .JPG in einem ZIP-Ordner verpackt. Dieser muss zunächst entpackt werden, bevor die Dateien verwendet werden können. Alle Dateien haben eine Auflösung von 300dpi und sind für den qualitativ hochwertigen Druck geeignet.

**Digipaper** findest Du im Format 30 x 30cm als JPG-Datei im ZIP-Ordner. Du kannst das Digipaper ausdrucken und für Deine Scrapbook-Projekte verwenden, Du kannst es als Füllmuster in Deiner Plottersoftware verwenden oder für das Basteln von Grußkarten. Digipaper lässt sich als „nahtloses“ Muster verwenden.

Ich empfehle Dir ein matt gestrichenes Papier bzw. Fotopapier/-karton (120g/m<sup>2</sup> - 200g/m<sup>2</sup>). Das Farbergebnis kann je nach Drucker und Druckereinstellung variieren. Wähle die bestmögliche Einstellung für die Druckqualität um ein optimales Ergebnis zu erzielen.

Die **Digistamps** findest Du im Dateiformat .PNG im Download-Ordner. Die PNG-Grafiken sind alle freigestellt und haben keinen weißen Hintergrund. So lassen sich die Grafiken auch auf farbigen Hintergründen sehr schön platzieren.

Die Verwendungsmöglichkeiten der Digistamps sind vielfältig. Du kannst sie in Textverarbeitungsprogramme wie z.B. Word importieren und Deine Dokumente aufhübschen oder Du kannst sie in Grafikprogrammen wie Photoshop verwenden.

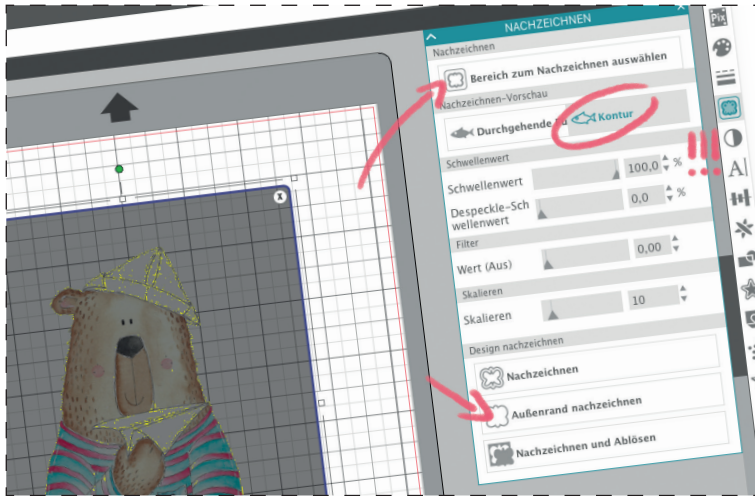
Mit einem Schneideplotter kannst Du die Motive ausschneiden und so z.B. schöne Grußkarten basteln oder Sticker oder Tattoos erstellen. Die Motive lassen sich aber natürlich auch ohne Schneideplotter ausschneiden und für tolle Bastelprojekte verwenden.

**Bitte beachte:** Die Digistamps enthalten **keine Schneidelinien** wie Plotterdateien. Einige Schneideplotter (z.B. der Brother ScanNCut mit der Funktion „Scan zu Direktschnitt“) können das Motiv auf dem Ausdruck durch Scannen erfassen, aus den Umrissen eine Schneidekontur erstellen und dann direkt schneiden. Bei Silhouette Schneideplottern kannst Du die Schneidekontur selber anlegen. Eine kurze Anleitung findest Du auf den folgenden Seiten.



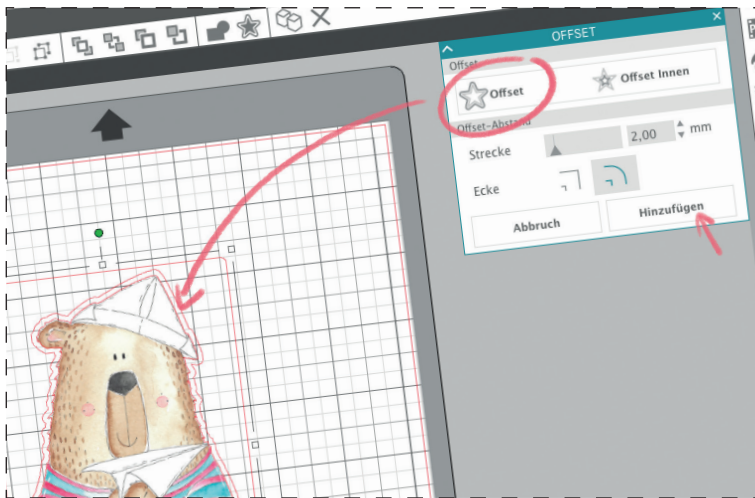
# ANLEITUNG PRINT & CUT mit Silhouette

1. Öffne den gewünschten Digistamp als PNG-Datei in Silhouette
2. Zeichne die Grafik nach um eine Kontur zu erhalten



Nun musst Du den **Bereich zum Nachzeichnen auswählen** (mit gedrückter Maustaste den Bereich mit der Grafik markieren). Bei den Optionen wählst Du aus, dass Du nur die **Kontur** nachzeichnen möchtest. Den **Schwellenwert** musst Du unbedingt auf 100% setzen, da es sonst fast unmöglich ist, den Aquarellzeichnungen eine einfache Kontur hinzuzufügen. Alle anderen Einstellungen bleiben. Dann wählst Du **Außenrand nachzeichnen**. Ob es geklappt hat, siehst Du am besten, wenn Du die Grafik kurz zur Seite schiebst.

## 3. Offset anlegen



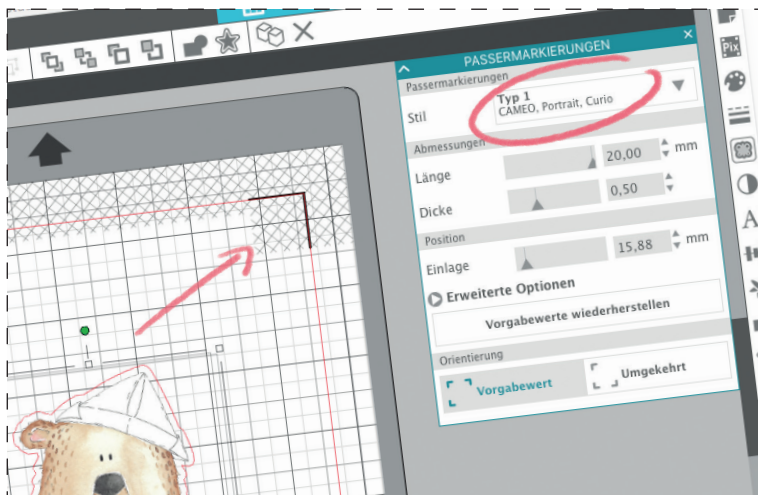
Der **Offset** ist eine um den gewünschten Abstand versetzte Kontur um das Motiv bzw. in diesem Fall um die zuvor durch das Nachzeichnen angelegte Umrandung. Du wählst also **Offset** und siehst, dass um Dein Motiv eine zusätzliche Linie erscheint. Der **Offset-Abstand** ist standardmäßig auf 2mm eingestellt und das ist auch ideal für Bastelarbeiten mit DigiStamps und Papier. **Hinzufügen** wählen und fertig.

## 4. Kontur entfernen

Jetzt hast Du zwei Schneidelinien um Dein Motiv herum – die Kontur vom Nachzeichnen und die Offset-Kontur. Der Plotter würde jetzt beide Linien schneiden, was wir aber ja nicht wollen. Also entferne die überflüssige Kontur vom Nachzeichnen.



## 5. Einfügen der Passermarken



Damit Dein Plotter weiß, wo er Dein Motiv später schneiden soll, musst Du zusammen mit Deinem Motiv **Passermarken** auf Dein Dokument drucken. Der Plotter liest diese ein und schneidet Dein zuvor gedrucktes Motiv dann aus.

In den **Seiteneinstellungen** kannst Du die **Passermarken** auswählen.

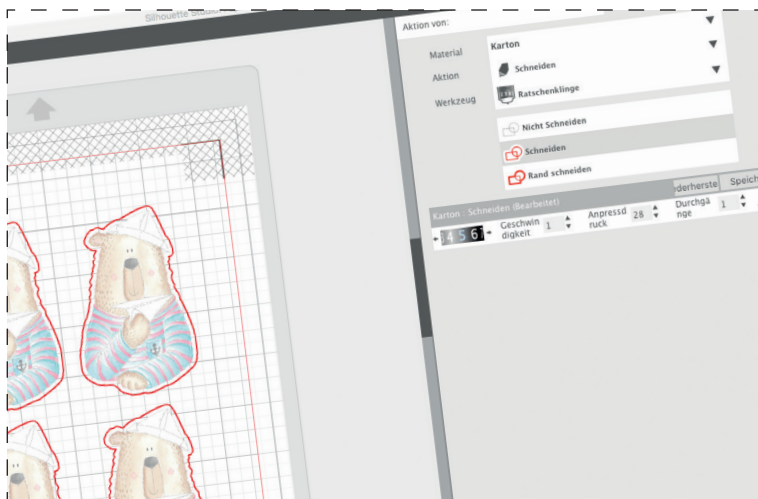
Nehme **Typ 1** – Diese Einstellung ist für die Geräte Cameo, Portrait und Curio optimiert.

Alle anderen Einstellungen kannst Du so übernehmen. Achte darauf, dass Deine Motive nicht auf der schraffierten Fläche platziert sind.

## 6. Drucken

Starte den Druck Deines fertigen Dokuments direkt aus Silhouette. Dein Drucker druckt nun die zuvor gesetzten Motive und die Passermarken (Du kannst natürlich mehrere DigiStamp-Motive zusammen auf einem Dokument platzieren).

## 7. Schneiden



Zum Schneiden platzierst Du Deinen Ausdruck präzise an den Markierungen für das Format DIN A4 auf Deiner Schneidematte. Achte auch beim Einziehen darauf, dass Du die Schneidematte richtig einlegst. Wähle bei den Schneideeinstellungen das entsprechende Material. Bist Du Dir mit den Einstellungen nicht sicher, mache zuvor einen Testschnitt.

Der Plotter liest zunächst die Passermarken ein und beginnt dann den Schneidevorgang.

Für das Arbeiten mit Papier/Karton solltest Du auf jeden Fall eine eigene Schneidematte mit leichter Haftkraft haben, da sonst Papierrückstände auf der Schneidematte haften bleiben können bzw. Dein Papier beim Ablösen kaputt gehen kann.

**Fertig!!!** – Viel Spaß beim Basteln!

